

Regelwerk der Sparta-Cup Billard-Turnierserie

1. Allgemeines

Die Turnierserie besteht aus insgesamt **12 Turnieren**, die innerhalb eines Kalenderjahres ausgetragen werden.

Disziplinen

Die Disziplinen werden im Wechsel gespielt:

- Turnier 1: 8-Ball
- Turnier 2: 9-Ball
- Turnier 3: 10-Ball
- Turnier 4: 8-Ball
- Turnier 5: 9-Ball
- Turnier 6: 10-Ball
- Turnier 7: 8-Ball
- Turnier 8: 9-Ball
- Turnier 9: 10-Ball
- Turnier 10: 8-Ball
- Turnier 11: 9-Ball
- Turnier 12: Saisonfinale

Für alle Spiele gelten die jeweils aktuellen offiziellen Regeln der entsprechenden Disziplin.

2. Teilnahmeberechtigung

Die Turnierserie richtet sich ausschließlich an Spieler des Amateur- und Breitensports.

Teilnahmeberechtigt sind Spieler, die im Ligabetrieb **maximal in der Bezirksliga** gemeldet sind oder keiner Liga angehören.

Nicht teilnahmeberechtigt sind Spieler, die zum Zeitpunkt des jeweiligen Turniers in einer höheren Spielklasse als der Bezirksliga gemeldet sind oder regelmäßig für eine Mannschaft oberhalb der Bezirksliga antreten.

Ziel dieser Regelung ist es, Spielern der unteren Spielklassen eine attraktive und faire Turnierserie zu bieten sowie möglichst ausgeglichene Wettbewerbsbedingungen zu schaffen.

Die Turnierleitung behält sich vor, die Ligazugehörigkeit eines Spielers zu überprüfen. Im Zweifelsfall entscheidet die Turnierleitung über die Teilnahmeberechtigung. Die Entscheidung der Turnierleitung ist endgültig.

3. Teilnahme und Anmeldung

- Die maximale Teilnehmerzahl pro Turnier beträgt **16 Spieler**.
- Die Anmeldung erfolgt vorab bei der Turnierleitung.
- Die Vergabe der Startplätze erfolgt nach dem Prinzip „**First Come, First Served**“. Maßgeblich ist der Zeitpunkt des Eingangs der Anmeldung.
- Sobald alle Startplätze vergeben sind, werden weitere Anmeldungen auf einer Warteliste geführt.
- Sagt ein angemeldeter Teilnehmer vor Turnierbeginn ab, rückt der nächste Spieler der Warteliste nach.
- Jeder Spieler nimmt auf eigene Verantwortung teil.
- Mit der Anmeldung erkennt jeder Teilnehmer dieses Regelwerk an.

Wildcards

Sollten nach Ablauf der Anmeldefrist nicht alle Startplätze vergeben sein, kann die Turnierleitung freie Plätze durch Wildcard-Spieler besetzen.

4. Startgeld und Preisgelder

Startgeld

- Das Startgeld beträgt **10,00 Euro pro Teilnehmer und Turnier**.
- Das Startgeld ist **vor Turnierbeginn in bar** bei der Turnierleitung zu entrichten.
- Teilnehmer, die das Startgeld nicht vor Turnierbeginn bezahlt haben, können vom Turnier ausgeschlossen werden.

Verteilung der Startgelder

Die eingenommenen Startgelder werden wie folgt verwendet:

- **70 % der Startgelder eines Turniers** werden als Preisgeld für das jeweilige Turnier ausgeschüttet.
- Die Ausschüttung erfolgt an die **vier bestplatzierten Spieler** des Turniers.
- **30 % der Startgelder** fließen in den Preisgeldtopf des Saisonfinals.

Ausschüttung der Turnierpreisgelder

Platz	Anteil vom Turnierpreisgeld
-------	-----------------------------

1. Platz	40 %
----------	------

2. Platz	30 %
----------	------

3. Platz	20 %
----------	------

4. Platz	10 %
----------	------

Preisgeld Saisonfinale

- Die über die Saison angesammelten Rücklagen aus den Qualifikationsturnieren bilden den Preisgeldtopf für das Saisonfinale.
 - Die Verteilung des Preisgeldes im Saisonfinale wird vor Beginn des Finalturniers bekannt gegeben.
-

5. Turniermodus

Gruppenphase

Jedes Turnier beginnt mit einer Gruppenphase.

Bei voller Teilnehmerzahl:

- 16 Teilnehmer
- 4 Gruppen mit jeweils 4 Spielern
- Jeder gegen Jeden innerhalb der Gruppe
- Jeder Spieler absolviert 3 Gruppenspiele

Anpassung des Spielmodus

Die Turnierleitung kann den Spielmodus an die tatsächliche Teilnehmerzahl anpassen.

Beispiele:

- 16 Teilnehmer: 4 Gruppen à 4 Spieler
- 12 Teilnehmer: 3 Gruppen à 4 Spieler

Bei anderen Teilnehmerzahlen legt die Turnierleitung einen geeigneten Modus fest. Dabei ist sicherzustellen, dass alle Teilnehmer möglichst die gleiche Anzahl an Vorrundenspielen absolvieren.

6. Gruppenwertung

Die Platzierung innerhalb einer Gruppe wird in folgender Reihenfolge ermittelt:

1. Anzahl der gewonnenen Begegnungen
 2. Direktvergleich
 3. Differenz der gewonnenen und verlorenen Frames/Racks
 4. Anzahl der gewonnenen Frames/Racks
 5. Losentscheid durch die Turnierleitung
-

7. K.-o.-Phase

Die beiden bestplatzierten Spieler jeder Gruppe qualifizieren sich für die Endrunde.

Die Dritt- und Viertplatzierten scheiden aus.

Viertelfinale

Die Sieger der Gruppenphase treffen aufeinander

Halbfinale

Die Sieger der Viertelfinalspiele treffen aufeinander.

Kleines Finale um Platz 3

Die beiden Verlierer des Halbfinals spielen um Platz 3

Finale

Die Sieger der Halbfinalspiele spielen den Turniersieg aus.

8. Matchlängen

Die Turnierleitung legt die Matchlängen vor Turnierbeginn fest.

Empfehlung:

Disziplin Gruppenphase K.-o.-Phase

8-Ball Race to 4 Race to 5

9-Ball Race to 5 Race to 6

10-Ball Race to 4 Race to 5

Bei Bedarf kann die Turnierleitung die Matchlängen anpassen.

9. Auslosung

- Die Gruppenauslosung erfolgt vor Turnierbeginn.
 - Die Turnierleitung kann Setzlisten verwenden, um eine ausgewogene Verteilung zu gewährleisten.
 - Die Auslosung ist nach Veröffentlichung verbindlich.
-

10. Spielbeginn und Verspätungen

- Die angesetzten Spielzeiten sind einzuhalten.
 - Jeder Spieler muss spätestens 10 Minuten nach Aufruf spielbereit sein.
 - Nach Ablauf dieser Frist kann das Spiel als verloren gewertet werden.
-

11. Schiedsrichter und Entscheidungen

- Grundsätzlich wird ohne festen Schiedsrichter gespielt.

- Bei Unklarheiten oder Streitfällen entscheidet die Turnierleitung.
 - Entscheidungen der Turnierleitung sind bindend.
-

12. Fair Play und Unsportliches Verhalten

Von allen Teilnehmern wird ein respektvoller und sportlicher Umgang miteinander erwartet.

Als unsportliches Verhalten gelten insbesondere:

- Beleidigungen oder Provokationen gegenüber Mitspielern, Zuschauern oder der Turnierleitung
- Wiederholte Störungen des Spielbetriebs
- Manipulation von Spielergebnissen
- Vorsätzliche Missachtung von Turnierregeln
- Beschädigung von Material oder Einrichtung

Die Turnierleitung kann je nach Schwere des Verstoßes folgende Maßnahmen ergreifen:

- Verwarnung
- Spielverlust
- Turnierausschluss
- Ausschluss von zukünftigen Turnieren der Serie

Zusätzlich behält sich die Turnierleitung das Recht vor, einem Teilnehmer trotz Teilnahme oder Platzierung **keine Ranglisten- bzw. Serienpunkte** für das betreffende Turnier zu vergeben.

Die Entscheidung der Turnierleitung ist endgültig und nicht anfechtbar.

13. Ranglistenwertung

Die ersten 11 Turniere der Serie dienen als Qualifikation für das Saisonfinale.

Nach jedem Turnier werden Ranglistenpunkte gemäß der erreichten Platzierung vergeben.

Punkteverteilung

Platzierung	Punkte
--------------------	---------------

1. Platz	40
-----------------	-----------

2. Platz	30
-----------------	-----------

3. Platz	25
-----------------	-----------

4. Platz	20
-----------------	-----------

5.–8. Platz	15
--------------------	-----------

9.–12. Platz	10
---------------------	-----------

13.–16. Platz	5
----------------------	----------

Die Punkte aller gespielten Qualifikationsturniere werden addiert und ergeben die Jahresrangliste.

Es gibt keine Streichergebnisse.

Punktgleichheit

Bei Punktgleichheit in der Jahresrangliste entscheidet in folgender Reihenfolge:

- 1. Höhere Anzahl an Turniersiegen**
- 2. Höhere Anzahl an zweiten Plätzen**
- 3. Höhere Anzahl an dritten Plätzen**
- 4. Höhere Anzahl an Turnierteilnahmen**
- 5. Bessere Platzierung im zuletzt gemeinsam gespielten Turnier**
- 6. Losentscheid durch die Turnierleitung**

14. Saisonfinale

Das zwölfte Turnier ist das Saisonfinale.

- **Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich die 16 bestplatzierten Spieler der Jahresrangliste nach Abschluss der ersten 11 Turniere.**
- **Sagt ein qualifizierter Spieler ab, rückt der nächstplatzierte Spieler der Rangliste nach.**
- **Das Finale wird mit maximal 16 Teilnehmern ausgetragen.**

- Der Spielmodus entspricht grundsätzlich dem Modus der übrigen Turniere, sofern die Turnierleitung nichts anderes festlegt.
-

15. Schlussbestimmungen

Die Turnierleitung behält sich vor, notwendige Änderungen am Turnierablauf vorzunehmen, sofern dies für einen ordnungsgemäßen Turnierbetrieb erforderlich ist.

Mit der Anmeldung erkennt jeder Teilnehmer dieses Regelwerk an.
